



## Das Leuchten in uns



von Matthias Ruff

Bevor dann im Frühling die Kraft der Sonne so stark wird, dass sie nun wirklich alles hell macht und Blumen und Blätter sich alle wieder zeigen, erleben wir im Februar eine Phase der Annäherung an das Sonnenlicht. Wir spüren deutlich, wie die Tage wieder länger geworden sind, doch es fehlt noch ein wenig bis zum endgültigen Durchbruch des Lichtes.

Das erinnert uns daran, dass es auch im eigenen Leben solche Zeiten gibt, wo wir wahrnehmen, wie wir selbst erwachen und unsere innere Kraft immer mehr zunimmt. Wie es Albert Camus so schön geschrieben hat: «Mitten im tiefsten Winter wurde mir endlich bewusst, dass in mir ein unbesiegbare Sommer wohnt.» Dieses Leuchten in sich selbst wahrzunehmen, ist wohl der schönste Moment eines Menschenlebens. Und ganz sicher der wichtigste. Gleichzeitig ist es auch ganz schwierig, dieses Erlebnis in Worte zu fassen. Denn es handelt sich um eine wahre Selbsterkenntnis, die darüber hinaus geht, dass wir erkennen, was unsere Begabungen sind, unsere Interessen oder Vorlieben, unsere Stärken und Schwächen. Dieses Leuchten in uns, das sind wir selbst. Es ist, woraus Gott



uns geformt und gestaltet hat.

Wir erkennen uns in unserer Tiefe so, wie Gott uns erschaffen hat, tauchen ein in diese ganz besondere Energie, in das Licht, das wir auf unsere eigene Weise nun ausstrahlen dürfen und sollen.

Es ist ermutigend und bestärkend zu erfahren, dass dieses Leuchten in uns, unser Selbst, nie auslöschen kann. Auch wenn sich viele dunkle Bäume davor stellen, die Sonne scheint trotzdem hindurch. Und sollte der Winter, den wir durchwandern, der tiefste, dunkelste und kälteste aller Zeiten sein, so verlässt uns dieses innere Leuchten auch dann nicht. Wir können jederzeit in uns gehen, eine stille Auszeit nehmen und beten, meditieren, uns innerlich fallen lassen. Und wir werden fallen, gewiss, doch nicht in einen schwarzen Abgrund hinein, sondern ganz weit unten öffnet sich alles und weitet sich, als würden wir durch einen Brunnenschacht in eine andere Welt hinein fallen. Und dort auf einer blühenden Sommerwiese landen. Wir sind bei uns selbst angekommen.

Das Licht, das dort scheint, das sind wir selbst. Jeder von uns trägt diese ganz andere Welt in sich verborgen, in jedem von uns wohnt dieser unbesiegbare Sommer.

Zuweilen leben wir dann noch eine Weile so, als sei das nur eine Illusion. Und wir achten mehr noch auf die dunklen Bäume, die immer noch dastehen und auf die Anzeichen des Winters. Doch es kommt die Zeit, wo auch wir, bei allem Widerstand es nicht mehr leugnen und verhindern können, dass sich unser wahres Selbst doch zeigt auch im äusseren Leben. Unser Leuchten bahnt sich unweigerlich seinen Weg und es wird Frühling im eigenen Leben.

Lass es ruhig zu, wenn dies geschieht und genieße diese neue Verbundenheit mit dir selbst und mit anderen Menschen, die dann in dein Leben kommen. Du trägst dieses Leuchten in dir, um es zu teilen mit der ganzen Welt, die nur darauf gewartet hat, dich zu sehen und zu erleben, wie du wirklich bist.

## Gottesdienste

### Sonntag, 2. Februar

10.00 Uhr Kirche Stallikon  
Pfr. Otto Kuttler  
Musik: Viktoryia Haveinovich,  
Orgel  
Kollekte: Winterhilfe

### Sonntag, 9. Februar

10.00 Uhr Kirche Wettswil  
Gottesdienst  
Pfr. Matthias Ruff  
Musik: Viktoryia Haveinovich,  
Orgel und Flügel  
Kollekte: Terre des Hommes

11.15 Uhr Jugendgottesdienst

### Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Kirche Wettswil  
Gottesdienst  
Pfr. Matthias Ruff  
Musik: Viktoryia Haveinovich,  
Orgel und Flügel  
Kollekte: Stiftung  
Kinder & Gewalt

### Sonntag, 23. Februar

10.00 Uhr Kirche Birmensdorf  
Regio-Gottesdienst  
Pfn. Angelika Steiner

### Sonntag, 2. März

19.30 Uhr Kirche Stallikon  
Familien-Gottesdienst  
Pfr. Otto Kuttler  
Musik: Viktoryia Haveinovich,  
Orgel  
Kollekte: Verein Hörschatz  
Tonaufnahmen für  
Hinterbliebene  
Apéro

### Freitag, 7. März

19.30 Uhr Kirche Wettswil  
Weltgebetstag  
mit einer Liturgie von  
Frauen von den Cook-  
inseln  
Geleitet vom  
Vorbereitungsteam  
Kollekte: Weltgebetstagskollekte

## Kinder/Jugendliche

### Familien-Gottesdienst

Sonntag, 9. Februar  
10.00 Uhr  
Kirche Stallikon

### Jugend-Gottesdienst

Sonntag, 9. Februar  
11.15 Uhr  
Kirche Wettswil

### Café Mama

Freitag, 14. Februar  
ab 9.00 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
Begegnungsort für Mütter  
und ihre Kinder

### Symbole Malen für JuKi

Samstag, 1. Februar  
15.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
mit Anna Ruff  
Wir lernen verschiedene Symbole und  
ihre Bedeutung kennen. Was für Sym-  
bole gibt es für Gott, für Jesus? Welche  
Symbole sprechen dich an?  
Du wirst auch die Gelegenheit haben,  
dein Lieblingsmotiv auf eine Leinwand  
zu malen und nach Hause zu nehmen.

## Erwachsene

### Kafi-Träff

Donnerstag, 20. Februar  
14.30 Uhr  
kleiner Kirchgemeindesaal Wettswil

### Stille und Tanz

Neustart im März  
Kirche Wettswil  
mit Rita Kaelin-Rota

## Weltgebetstag

Freitag, 7. März  
19.30 Uhr  
Kirche Wettswil

## Frauenzmenge

Freitag, 14. März  
9.00 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
Menschen-/Frauenhandel in der  
Schweiz: ein Einblick  
mit Alicia Adams von der FiZ, Fachstelle  
Frauenhandel und Frauenmigration

## Jazz-Konzert

Sonntag, 9. Februar  
16.00 Uhr  
Kirche Stallikon  
Paulina Pitenko, Saxofon  
Viktoryia Haveinovich, Klavier

## Senioren

### Seniorennachmittag

Donnerstag, 13. Februar  
14.00 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
«Brot & Tulpen» Film mit Bruno Ganz

## Verschiedenes

### Sekretariat Erreichbarkeit

Anja Winiger, 044 700 20 44  
ref@stawet.ch

Montag: 08:30 - 11:30  
Homeoffice  
telefonisch und per Mail

Dienstag: 08:30 - 11:30 &  
13:30 - 15:30

Donnerstag: 08:30 - 11:30 &  
13:30 - 15:30



## Jazz-Konzert



Paulina Pitenko studierte an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHDK), wo sie ihren Bachelor-Abschluss erwarb und setzte ihr Studium an der königlichen Musikakademie in Brüssel mit einem Master in Saxophon-Performance fort. Ihr Weg führte sie weiter nach Luzern, wo sie einen Master in Pädagogik abschloss und derzeit ein Solistendiplom anstrebt.

Als Künstlerin ist Paulina eine aktive Performerin, sowohl als Solistin als auch als Mitglied verschiedener Kammerorchester. Sie hat auf renommierten Bühnen wie dem "Musikverein Wien", der "Tonhalle Zürich", dem "Flagey Brüssel", der "Pariser Philharmonie" und dem "KKL Luzern" gespielt. Ihre Leidenschaft für die Erweiterung des Saxophonrepertoires hat sie dazu gebracht, eng mit Komponisten zusammenzuarbeiten und das Instrument in eine breitere Palette von Musikwerken zu integrieren. Paulina ist auch eine engagierte Kammermusikerin und Mitglied des "Sax&Perc Duo", das den "Orpheus Swiss Chamber Music Competition" gewonnen hat. Sie tritt regelmässig beim Lucerne Festival und beim Swiss Chamber Music Festival auf. Zudem ist sie Teil der lettischen Gruppe "MOD", die neue Werke für Flöte, Saxophon, Oboe und Klavier anregt und diese im lettischen Radio aufgeführt hat.

Am Klavier wird Paulina begleitet von unserer Organistin Viktoryia Haveinovich.

## Film «Brot & Tulpen» mit Bruno Ganz

Auf der Rückreise von den Ferien wird Rosalba (Licia Maglietta) von ihrem Mann auf einer Raststätte einfach vergessen. Sie nutzt diese kleine Freiheit und reist per Anhalter nach Venedig. Dort findet Rosalba eine Arbeitsstelle und lernt neue Freunde kennen. Sie fühlt sich dem netten, leicht skurrilen Kellner Fernando (Bruno Ganz) besonders nahe und die beiden verlieben sich ineinander.

Der Film von Silvio Soldini aus dem Jahr 2000 verzaubert durch die wunderschönen Bilder von Venedig und seine romantische, hoffnungsvolle Stimmung. Es ist nie zu spät, im Leben und in der Liebe neu anzufangen!

Bruno Ganz spielt den melancholischen Kellner Fernando auf sehr berührende Weise, mit einer ganz eigenen Sprachwelt und Gestik. Und Licia Magliettas ausdrucksvolles Gesicht erzählt von Schönheit und Lebenserfahrung zugleich. Ihr »Ausbruch« macht Mut, den eigenen Träumen zu folgen.



# Café Mama

Der Begegnungsort für Mütter und Väter mit ihren Kindern,  
zum Spielen, Lachen, Austauschen und sich inspirieren.



## Daten 2025

17. Januar	11. Juli
14. Februar	22. August
21. März	19. September
11. April	24. Oktober
16. Mai	21. November
13. Juni	19. Dezember



von 9–11 Uhr  
an der Husächerstrasse 10  
im ref. Kirchengemeindesaal in Wettswil

ohne Anmeldung, bei Fragen:  
cafemama.2024@gmail.com

**Wir freuen uns auf euch**  
**Anita & Carmen**

reformierte kirche  
stallikon wettswil  
www.kirche-stallikon-wettswil.ch

## Adressen

Pfr. Otto Kuttler  
Pfarrhaus, Dorfstrasse 5  
8143 Stallikon  
Telefon 044 700 01 53  
o.kuttler@stawet.ch

Pfr. Matthias Ruff  
Husächerstr. 10  
8907 Wettswil a. A.  
Telefon 079 674 27 01  
m.ruff@stawet.ch

Sekretariat  
Öffnungszeiten:  
Mo 08:30-11:30  
(Homeoffice und per E-Mail  
Di. 08:30-11:30 und 13:30-15:30  
Do. 08:30-11:30 und 13:30-15:30  
Anja Winiger  
Husächerstrasse 12  
8907 Wettswil a. A.  
Telefon 044 700 20 44  
ref@stawet.ch

Kirchenpflege  
Präsidentin  
Dani Beringer  
d.beringer@stawet.ch

## Impressum

Die Chile-Ziitig erscheint  
einmal monatlich

Herausgeberin  
Evangelisch reformierte  
Kirchgemeinde  
Stallikon-Wettswil  
Husächerstrasse 12  
8907 Wettswil

Redaktion  
Pfr. Otto Kuttler  
Pfr. Matthias Ruff

Adressänderungen  
Sekretariat

**Ihre**  
Evangelisch-reformierte Landes-  
**Kirche**  
des Kantons Zürich



Weltgebetstag Schweiz  
Journée mondiale de prière Suisse  
Giornata mondiale di preghiera Svizzera

## Weltgebetstag

## Cookinseln

## 2025

### Freitag, 7. März 2025, 19:30 Uhr

Reformierte Kirche Wettswil, Husächerstrasse 12, 8907 Wettswil